



ES WÄCHST UND WIRD

1. Bericht aus dem Gemeinsamen Ausschuss (GA) am 27. Juni mit Frau Glandorf-Strotmann in Sankt Ansgar: Thema: Sozialraum (Umfeld) -orientierung im Pastoralen Raum als Teil der Kennenlernphase

Warum eine sozialräumliche Orientierung? - Eine Motivation durch Papst Franziskus

Er schreibt im Apostolischen Schreiben Evangelii Gaudium: (November 2013)

Die Seelsorge unter missionarischem Gesichtspunkt verlangt, das bequeme pastorale Kriterium "Es wurde immer so gemacht" aufzugeben. Ich lade alle ein, wagemutig und kreativ zu sein in dieser Aufgabe, die Ziele, die Strukturen, den Stil und die Evangelisierungsmethoden der eigenen Gemeinden zu überdenken.“ (EG 33 /aus der Präsentation von Frau Glandorf-Strotmann)

**Blick auf die unterschiedlichen Stadtteile der neuen Pfarrei:
wer lebt hier? Wie sieht das Umfeld unserer einzelnen Kirchenorte aus, wie sieht der soziale Hintergrund der Menschen aus, woher kommen die Menschen?**

Zahlen:

Auf 42,43 km² leben ca. 170.000 Menschen, 15.326 (9,02 %) sind Katholiken. Davon besuchen 1370 kath. Gottesdienste, das sind 5,7 % der Katholiken oder 0,52 % der Gesamtbevölkerung in der Pfarrei St. Ansgar kommen 25,2 % der Menschen aus 103 Nationen im Pfarreiteil St. Jakobus kommen 32,6 % der Menschen aus 60 Nationen

Fakten:

Lurup hat eine hohe Bevölkerungsdichte (5.000 Menschen pro km², die anderen Stadtteile eher eine mittlere) / Schnelsen hat die meisten Haushalte mit Kindern, Stellingen die wenigsten / Der Anteil der Arbeitslosen, Sozialleistungsempfänger und Kinder, die von Sozialleistungen leben, ist in Niendorf am geringsten, in Lurup am höchsten. Niendorf hat mit 19,7% den geringsten Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund , in Lurup sind es 45,3 % / die anderen Stadtteile liegen bei allen Angaben dazwischen (genauere Angaben können erfragt werden)

Um zu erkunden wie und wo unsere Gemeinden in den Stadtteilen wirken und was Menschen von Kirche erwarten, haben Teilnehmer/innen des GA folgende Aufgaben übernommen:

Kita – Eltern in Niendorf ansprechen/ Kontakt zum Bürgerhaus am Niendorfer Kirchenweg aufnehmen/ Jugendliche befragen/ fotografieren „ Was ins Auge fällt“/ Kita-Eltern in Lurup befragen/ mit Erstkommunion-Eltern anderer Nationen sprechen/ evangelische Mitchristen befragen/ zum Luruper Forum Kontakt aufnehmen/ Imam besuchen/ Menschen in Studentenwohnheimen und Single-Haushalten befragen

Die Zukunft der Kirche wird sich an der Frage entscheiden, was diejenigen von uns haben, die nicht zu uns gehören.

(Quelle leider unbekannt, aus der Präsentation von Frau Glandorf-Strotmann)

2. Informationen zu bereits vorgestellten Kennenlernprojekten:

- Broschüre mit Informationen über die Gemeinden und die einzelnen Orte kirchlichen Lebens der zukünftigen Pfarrei / *Torsten Lange, Andrea Kürner, Roland Uhlig*:
Die Broschüren für St. Jakobus und St. Gabriel liegen Ende September im Schriftenstand aus.
- Seniorenkreise laden sich gegenseitig ein:
Ausflug der Senioren nach Hagenbecks Tierpark
Mittwoch, 12. September: Treffen 9.45 Uhr Haupteingang Hagenbecks Tierpark
mit anschließendem Kaffeetrinken in St. Thomas Morus
Organisation: Anneliese Louvet (St. Ansgar) und Frau Kindor (St. Jakobus)
- Kennenlerntag im Trauerzentrum St. Thomas Morus am 22. Oktober 2018 *mit Diakon Klinkhamels* von 16 bis 19 Uhr. Anschließend wird der Film: „ Die Rückkehr“ gezeigt.

Unser Ziel ist es bis 2020 eine neue Pfarrei zu bilden

- ***Diese besteht aus den vier Gemeinden:***
St. Ansgar, St. Gabriel, St. Jakobus und St. Thomas Morus
- ***und den Orten kirchlichen Lebens:***
Bischof-Ketteler-Haus Schnelsen, Casa Malta St. Gabriel, Trauerzentrum St. Thomas Morus, Kindergarten St. Ansgar, Kindergarten St. Jakobus, Pfadfinderstamm Santa Lucia Eidelstedt, KJG St. Jakobus, Charismatische Erneuerung St. Ansgar, Haus des Bundes St. Jakobus
- ***in den Stadtteilen bzw. Teilen davon:***
Niendorf, Schnelsen, Eidelstedt, Lurup, Lokstedt, Stellingen,
- ***unter der Leitung***
von Pfarrer Ulrich Krause und Gemeindeferentin Birgit Nowak
mit Unterstützung des Erzbistums Hamburg

Wie werden Sie, als Gemeindemitglied informiert?

- Kurzinformation durch Handzettel nach jeder Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses
- durch Berichte aus dem GA auf Stellwänden in den Gemeinden
- durch Berichte aus dem GA auf der Homepage der Pfarrei Sankt Ansgar, auch für St. Jakobus (unter: Pastoraler Raum)

Haben Sie Fragen, Anregungen, wollen Sie mitmachen? Sprechen Sie gerne diese Personen an:

- *Aus der Lenkungsgruppe:*
Pfarrer Ulrich Krause, Gemeindeferentin Birgit Nowak,
Annette Juckel, Roland Uhlig, Andrea Kürner, Irene Herberholz-Vetter
- *Aus dem Gemeinsamen Ausschuss (GA)*
Alle Mitglieder (siehe Stellwand)

Die Lenkungsgruppe (LG) bereitet die Treffen des Gemeinsamen Ausschusses (GA) vor

Wie können Sie zum Gelingen der neuen Pfarrei beitragen?

Sie können an den öffentlichen Treffen des GA teilnehmen. Nächste Treffen:

- Geistlicher Tag am 18. August 11 - 17 Uhr in St. Thomas Morus, Moderation: Dr. T. Kroll
- Gesamtausschuss-Sitzung am 25. September 19 – 21.30 in St. Jakobus
Moderation durch einen Mitarbeiter des Fachreferats Organisationsentwicklung,
Gemeindeberatung und Engagementförderung
- Visionstag: 3. November 10 – 17 Uhr in St. Ansgar mit Frau Glandorf-Strotmann
oder
- Sie können ein Kennenlernprojekt übernehmen
- Sie können an allen Kennenlernveranstaltungen teilnehmen
- Sie können unseren Weg zur neuen Pfarrei durch Ihr Gebet begleiten